

Bericht des Bezirksvorsitzenden des Bezirk 3 – Unterfranken-Süd

anlässlich des Bezirkstages 2022

Allgemeines

Es fanden nur vereinzelte Meetings der Vorstandschaft statt, alle wurden online durchgeführt. Das Medium Online-Meeting war kein Problem und ein gleichwertiger Ersatz, es war schlicht kein Bedarf für mehr Meetings.

Die regulären Sitzungen des Verbandsausschusses fanden – bis auf die letzte im April – ebenfalls alle online statt und wurden von mir persönlich besucht. Bei den Sitzungen ging es meist um die aktuelle Corona-Situation, die Weiterentwicklung und Aufstellung des Verbandes (Thema Hauptamtlichkeit).

Unser Bezirkskonto weist durch die Minderausgaben ein deutliches Plus aus, so dass rund 3.500 € vom Bezirkskonto abgeschöpft wurden.

Zur Klarstellung schlug der BV eine kleine textliche Änderung an der gültigen Geschäftsordnung des Bezirkes vor. Unter 2.2 stand bisher „Die Sitzung des Bezirksvorstands zur Vorbereitung des Bezirkstags ist grundsätzlich als Präsenzsitzung durchzuführen.“ Der BV beantragte, dass das Wort „grundsätzlich“ durch „vorzugsweise“ ersetzt wird, um im Notfall auch hier auf Video-Meetings zurückgreifen zu können. Dies wurde von den Vorstandsmitgliedern einstimmig angenommen.

Trotz Corona recht stabile Vereinszahl mit 61 Vereinen, allerdings nach wie vor bedenklicher Zustand im Vergleich zu den angrenzenden Bezirken, was es uns in einigen Bereichen (wie Veranstaltersuche) deutlich schwieriger macht (Prozentangabe im Vergleich zu unserem Bezirk).

- UFR-Nord: 86 (+ 41 %)
- UFR-West: 99 (+ 62 %)
- OFR-West: 102 (+ 67 %)
- MFR-Süd: 112 (+ 84 %)
- MFR-Nord: 114 (+ 87 %)

Personell

Unbesetzt sind leider nach wie vor der BFW Seniorensport, BFW Breitensport und der BFW Nachwuchssportangebote, sowie ein Sportrichter. Für die anstehende Wahl haben, bis auf Werner Müller (Bezirkssportwart und stv. Bezirksvorsitzender), alle die Bereitschaft für eine weitere Amtszeit bekundet. Als künftiger Bezirkssportwart wird der bisherige BFW Mannschaftssport Florian Viering kandidieren, was von der aktuellen Vorstandschaft sehr begrüßt wurde. Es wird jedoch nicht einfacher werden, die restlichen Fachwartposten besetzt zu bekommen und voraussichtlich werden einige Aufgaben mehr bei der Vorstandschaft „hängen bleiben“.

Turniere

Nach wie vor große Probleme Durchführer zu finden. Insbesondere im Jugendbereich sind einige geplante Turniere gar nicht darstellbar, da wir auf Grund unserer Größe zu wenig Teilnehmer hätten, die überhaupt Qualiturniere nötig machen würden.

Schnuppermobil

Wir hatten das Schnuppermobil trotz Corona-Zeit zwei Mal im Einsatz und das mit großem Erfolg. Die Stadt Würzburg war sehr dankbar für die Unterstützung und trotz Hygienemaßnahmen war es ein voller Erfolg, wie auch in den vergangenen Jahren. Die Zusammenarbeit zwischen dem Bezirksvorsitzenden, dem Bezirksfachwart Vereinsservice und Alex Murek vom Schnuppermobil funktioniert tadellos.

Schulaktion / Vereinsservice

Wir hatten bereits in den Vorjahren geplant eine Schulaktion mit dem Schnuppermobil zu starten. Geplant war es nach dem Motto „5 Vereine - 5 Schulen“. Durch Corona und ein neues Konzept des DTTB fand daher jetzt erstmals die (vergleichbare) „Schulsportstaffette“ bei uns im Bezirk statt. Wir hatten dabei 4 Vereine/Orte gewinnen können, die mit der Schule diese Aktion durchführten. Die Vereine konnten das Programm in großen Teilen allein bewerkstelligen und durchführen.

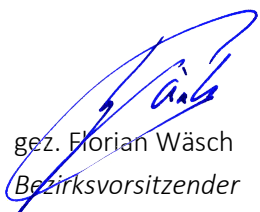
Zudem sind erste Planungen für eine Art „Feuerwehr-Cup“ im Bezirk, als Vereinsservice-Aktion, gestartet. Es haben in unserer Region viele Feuerwehren Impfkationen veranstaltet, die sehr gut angenommen wurden und für großes Aufsehen gesorgt haben. Wir haben daher erste Gespräche geführt und wollen die Planung in diese Richtung vorantreiben.

Umstellung auf 4er

Wir hatten im Oktober des letzten Jahres eine Online-Infoveranstaltung durchgeführt, bei der es ausschließlich um die Umstellung auf 4er-Mannschaften ging. Vorher wurde es schon in Mails und Website-Beiträgen angekündigt, durch diese Veranstaltung wurde aber nochmal offiziell persönlich darüber informiert. Wir stellen zur Spielzeit 2022/23 alle Ligen auf 4er um und haben als Spielsystem das Bundessystem mit Durchspielen gewählt. Es wurde sich danach noch rege ausgetauscht und Fragen beantwortet. Kritische Stimmen gab es nur vereinzelt und diese wurden entweder direkt entkräftet, oder zumindest als berechtigte Meinung respektiert. Die Unterlagen und die Online-Aufzeichnung ist auf unserer Website zu finden und die Vereine wurden darauf nochmals hingewiesen.

Ich wünsche uns allen einen positiven Beschluss der Legislaturperiode und dass alle gesund bleiben.

Gnodstadt, 18.05.2022



gez. Florian Wäsch
Bezirksvorsitzender

Bericht Werner Müller
Vorstand Sport
Bezirk Unterfranken-Süd

Liebe Sportfreunde,
wir sind am Ende einer wieder mal nicht normal gelaufenen Runde. Wie schon im Vorjahr hat Corona den Spielbetrieb stark beeinflusst. Dieses Mal wurde die Runde zumindest als Halbrunde zu Ende gespielt. Viele Spielausfälle und Mannschaftsabmeldungen prägten aber auch diese Runde.

Positiv sollten wir sehen, dass zumindest in jeder Liga ein Meister ausgespielt worden ist. Allen diesen Mannschaften meinen Glückwunsch.

Meine Glückwünsche gehen auch nach Kist, wo der Aufstieg in die Regionalliga geschafft wurde, zu den Damen nach Versbach nach Heidingsfeld, wo man in die Oberliga Bayern aufgestiegen ist.

Wie in der Infoveranstaltung am 21.10.2021 ausführlich besprochen, werden wir im Bezirk Unterfranken-Süd zur Saison 2022/2023 alle Ligen auf das 4er-Spielsystem umstellen. Gespielt wird bei den Erwachsenen das Bundessystem. Alle Spiele werden durchgespielt. Gerade im Hinblick auf die Corona bedingten Schwierigkeiten in der abgelaufenen Runde ist das auf jeden Fall der richtige Zeitpunkt. Natürlich wird es am Anfang möglicherweise Ungleichgewichte bei den eingeteilten Ligen geben. Da bitte ich schon jetzt um euer Verständnis und eure Unterstützung. Wir werden aber auf jeden Fall versuchen, ein sportlich ausgewogenes Ligensystem zur Verfügung zu stellen. Voraussetzung dafür sind die Vereinsmeldungen in denen uns die Vereine Zusatzoptionen (Aufstiegsbereitschaft, freiwilliger Abstieg usw.) mitteilen können. Macht davon bitte regen Gebrauch. Vielleicht müssen wir auch die Anzahl der Mannschaften pro Liga wieder variieren, so dass entweder mehr oder weniger als die Standardligenstärke von 10 Mannschaften notwendig ist.

In der Runde 2022/23 werden nur noch die Landesligen als 6er-Mannschaften spielen, ab der 2023/24 werden auch diese das 4-er-System spielen.

Hier noch mein Verweis auf die jährlichen Termine:

16. Mai bis 10. Juni

Vereinsmeldung (inkl. Pokalmeldung) (WO F 2.6) in click-TT

20. Juni bis 01. Juli

Mannschaftsmeldung (WO H 2.1) für die VR in click-TT; Grundlage sind die Werte der offiziellen Q-TTRL mit dem Stichtag 11.05.

20. Juni bis 01. Juli

Terminmeldung für Ligen auf Verbandsebene (WO G 5.3) in click-TT

20. Juni bis 15. Juli

Terminmeldung für Ligen unterhalb Verbandsebene (WO G 5.3) in click-TT

Ich bedanke mich bei allen Spielgruppenleitern und Fachwarten für die geleistete Arbeit.

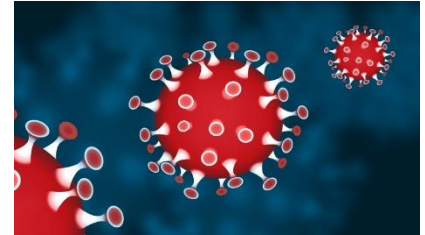
Wir sollten optimistisch in die neue Saison gehen, auch wenn Corona wohl immer noch nicht endgültig ausgestanden ist. Ich wünsche allen einen gesunden erholsamen Sommer und ab Herbst wieder viel Spaß und Spannung bei den Verbandsspielen.

Werner Müller

Saisonrückblick Herren – Mannschaftssport 2021/2022

Die besondere Situation der inzwischen dritten Saison unter Einfluss der COVID-19-Pandemie:

Saison 2019/20: Die Spielzeit wurde am 13.03.2020 aufgrund des Lockdowns der ersten Pandemiewelle ausgesetzt und am 01.04.2020 endgültig abgebrochen. Da zu diesem Zeitpunkt viele Mannschaften eine unterschiedliche Anzahl an Spielen absolviert hatten, wurden die Tabellenendstände in Härtefällen per Quotienten-Regelung ermittelt.



Saison 2020/21: Die folgende Spielrunde wurde unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen und ohne Doppel begonnen. Bereits zum 01.10.2020 musste der Spielbetrieb zunächst ausgesetzt werden. Die Saison wurde schließlich im Februar 2021 vollständig annulliert.

Saison 2021/22: Die Mannschaften starteten jeweils in der Liga, in der sie auch in der annullierten Vorsaison Startrecht hatten. Diese Spielzeit war wieder als reguläre Runde - mit Doppeln und unter "3G-Regelung" - geplant. Wieder musste der Spielbetrieb ausgesetzt werden (25.11.2021). Die Saison wurde schließlich ab 01.03.2022 als "Einfachrunde" fortgesetzt und abgeschlossen.

Mit der abgelaufenen Saison ist die vierte Saison nach der Strukturreform von 2018 abgeschlossen. Insbesondere die dynamische Zuordnung der Mannschaften in parallele Ligen hat sich bewährt. Diese Vorgehensweise ermöglicht einen guten Kompromiss zwischen Reduzierung der Fahrtzeiten und Ausgeglichenheit paralleler Ligen.

In folgenden statistischen Aufstellungen sind Klammerwerte hinter Summen die jeweilige Veränderung zum Vorjahr.

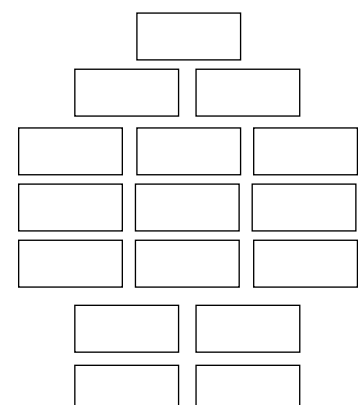
Auf Bezirksebene nahmen im Herrenbereich 147 Mannschaften (-9) am Spielbetrieb teil. Davon starteten 39 Mannschaften (-2) in den vier 4er-Ligen. Elf weitere Herrenmannschaften (+1) spielten in höheren Ligen (2x LL, 4x VL, 1x VOL, 2x OL, 1xRL, 1x 3.BL). Die beiden einzigen Damenmannschaften des Bezirks (SB Versbach I+II) spielten in der Verbandsoberrliga bzw. in der Verbandsliga.

Ich danke allen Spielgruppenleitern für deren ehrenamtlichen Einsatz.

Spielbetrieb 2021/22 auf Bezirksebene

(ohne Relegation und Pokal):

- 147 Mannschaften
(11 davon wurden während der Saison zurückgezogen - Gebühren fielen hierbei keine an)
- 1651 (-5) Spielberechtigte (SBEM)
 - 100 (+14) Damen
 - 59 (-) Jugendliche (SBE), davon 4 weibl.



Bei 88 Begegnungen trat eine der Mannschaften nicht an (davon 21x bei Jungen). Strafgebühren wegen Nichtantretens wurden nicht erhoben. 7x musste ein Spiel aufgrund falscher Aufstellung als verloren gewertet werden (davon 2x bei Jungen).

Bei 26 Begegnungen (davon 10 bei Jugend) wurde das Mannschaftsergebnis verspätet eingetragen (Frist: 24h nach Spielbeginn). Strafgebühren waren die Folge.

Saisonabschluss der Mannschaften auf Bundes- und Verbandsebene 2021/22

Herren	Mannschaft	Endplatzierung
3. Bundesliga Süd	SB Versbach	10. Platz (5:35) – Abstieg in Regionalliga
Regionalliga Süd	TV Etwashausen	9. Platz (7:29) – Abstieg in Oberliga Bayern
Oberliga Bayern	TTC Kist	1. Platz (27:5) – MEISTER - Aufstieg in Regionalliga
	SB Versbach II	9. Platz (9:23) – Abstieg in Verbandsoberrliga
Verbandsoberrliga Nord	TG WÜ Heidingsfeld	1. Platz (16:2) – MEISTER - Aufstieg in Oberliga Bayern
Verbandsliga Nordwest	TV Etwashausen II	1. Platz (17:1) – MEISTER - Aufstieg in Verbandsoberrliga
	SB Versbach III	2. Platz (13:3)
	TSV Grombühl WÜ	6. Platz (8:10)
	TTC Kist II	7. Platz (7:11)
Landesliga West-Nordwest	SC Heuchelhof WÜ	3. Platz (10:8)
	TSG Waldbüttelbrunn	5. Platz (9:9)

Damen	Mannschaft	Endplatzierung
Verbandsoberrliga Nord	SB Versbach I	1. Platz (14:0) – MEISTER - Aufstieg in Bayernliga
Verbandsliga Nordwest	SB Versbach II	1. Platz (10:0) – MEISTER - Aufstieg in Verbandsoberrliga

Mannschaftsmeister 2021/22 auf Bezirksebene



Vorbereitung der kommenden Saison – Mannschaftssport 2022/23

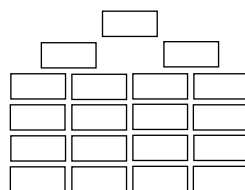
Termine für Vereine

Alle Termine sind dringend einzuhalten!

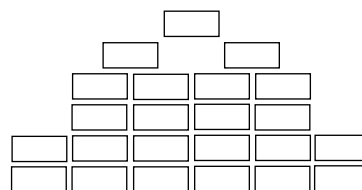


- 16. Mai bis 10. Juni
Vereinsmeldung (inkl. Pokalmeldung) (WO F 2.6) in click-TT
- 20. Juni bis 01. Juli
Mannschaftsmeldung (WO H 2.1) für die VR in click-TT;
 Grundlage sind die Werte der offiziellen Q-TTRL mit dem Stichtag 11.05.
- 20. Juni bis 01. Juli
Terminmeldung für Ligen auf Verbandsebene (WO G 5.3) in click-TT
- 20. Juni bis 15. Juli
Terminmeldung für Ligen unterhalb Verbandsebene (WO G 5.3) in click-TT

Die Umstellung aller Ligen auf Bezirksebene auf das 4er-Bundessystem macht eine Modifikation unserer Ligenstruktur erforderlich. **Je nach Anzahl der Mannschaften** in der Vereinsmeldung bis 10. Juni 2022 wird diese entsprechend angepasst:



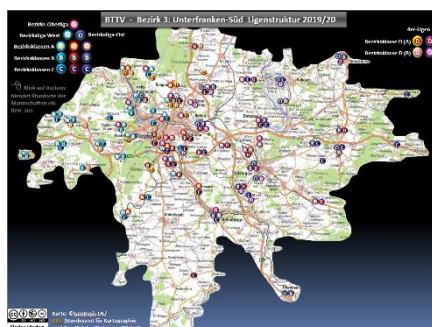
bis 190 Mannschaften



bis 230 Mannschaften

Der strukturelle Umbau von einer drei- in eine vierzügige Bezirksklasse ermöglicht vielen Mannschaften das Starten in einer höheren Spielklasse. So können 15 zusätzliche Mannschaften in der Bezirksklasse A antreten. Ein weiteres Aufrücken der nachfolgenden Mannschaften ist die Folge.

Bitte an die Vereine: Bei der Vereinsmeldung vom Klickfeld "Aufstiegsbereitschaft", "Klassenverbleib" etc. Gebrauch machen (bzw. Kommentar unter "allgemeine Bemerkungen" vermerken), damit die neuen Ligen passend gefüllt werden können.



Die Einteilung der Auf- und Absteiger bzw. die Einteilung der Ligen erfolgt nach Abschluss der Vereinsmeldung wie bei der Strukturreform 2018 unter regionalen, qualitativen und quantitativen Aspekten. Die Zuteilung verschiedener Mannschaften eines Vereins innerhalb einer Liga erfolgt nach Möglichkeit in unterschiedliche Staffeln.

Die interaktive Übersichtskarte wird in gewohnter Weise aktualisiert auf der Bezirkshomepage veröffentlicht.

10.05.2022

gez. Florian Viering

Fachwart Mannschaftssport

	BAYERISCHER TISCHTENNISVERBAND – BEZIRK UNTERFRANKEN-SÜD Stephan Enser, St.-Benedikt-Str. 14, 97072 Würzburg Tel. 0931/45 32 33 92; Mob. 0176/83 31 65 62 E-Mail: stephan.enser@googlemail.com	
	BFW Erwachsenen-Einzelsport	16.05.2022

Einzelsport der Damen und Herren in der Saison 2021/22 aus Sicht des Bezirks Unterfranken-Süd

Bezirkseinzelsmeisterschaften am 31.10.2021 in Veitshöchheim

16 von 61 Vereinen am Start	Damen/ Herren A	Damen/ Herren B	Damen/ Herren C	Damen/ Herren D	Damen/ Herren E	nur Doppel	Gesamt
SB Versbach	1	3	1	1		1	7
TSG Waldbüttelbrunn	1	4		2			7
TG Veitshöchheim		1		2	2		5
TV Dettelbach	1	2	1				4
SV Geroldshausen				2	2		4
TSV Grombühl	1		1				2
TV Ochsenfurt		1	1				2
TSV Thüngersheim	1				1		2
FT Würzburg		1			1		2
TG Zell		1		1			2
TSG Estenfeld				1			1
TV Gerolzhofen					1		1
TSV Hohenfeld					1		1
TTC Kist	1						1
TSV Prosselsheim			1				1
TSV Uettingen		1					1
Gesamt	6	14	5	9	8	1	43
Teilnehmerzahl i. Vgl. zu 2019	-2	-3	-2	-5	-1	+1	-14*

* 2019 starteten 2 Damen in der Damen-B/C-Klasse, die 2021 nicht ausgetragen wurde.

Siegerliste:	
Damen/Herren A Einzel	Lorenz Schäfer (TTC Kist)
Damen/Herren B Einzel	Lilli-Sara Popp (SB Versbach)
Damen/Herren C Einzel	Sebastian Falkenstein (TV Dettelbach)
Damen/Herren A-C Doppel	Lorenz Schäfer (TTC Kist) & Dominic Schmidt (TSV Thüngersheim)

Damen/Herren D Einzel	Julian Kraus (SV Geroldshausen)
Damen/Herren E Einzel	Nico Edelman (SV Geroldshausen)
Damen/Herren D/E Doppel	Holger Dexler & Matthias Nussel (TG Veitshöchheim)

Die Sieger im A-Einzel (von links):
Celestin Popp (2.), Lorenz Schäfer (1.)
und Michael Weyler (3.).

Foto: Werner Müller ©Werner Müller



Erfolge bei weiterführenden Turnieren auf Verbandsebene

Bayerische Einzelmeisterschaften (C- und D-Klasse) **am 23./24.04.2022 in Erdweg**

2. Platz:

- Jürgen Röhl & Daniel Seyfried (TSG Waldbüttelbrunn), Herren-Doppel, D

Bayerische Einzelmeisterschaften (B- und E-Klasse) **am 07./08.05.2022 in Salzweg**

2. Platz:

- Finn Braunz (TSG Waldbüttelbrunn), Herren-Einzel, B

Bayerische Einzelmeisterschaften (A-Klasse) **am 07./08.05.2022 in Neumarkt i. d. Opf.**

2. Platz:

- Lorenz Schäfer (TTC Kist) & Koharu Itagaki (TSV Bad Königshofen/UFR-Nord), Mixed

3. Platz:

- Lilli-Sara Popp (SB Verbach) & Koharu Itagaki (TSV Bad Königshofen/UFR-Nord),
Damen-Doppel



Bericht des Bezirkspokal-Spielleiters (Unterfranken Süd)

zum Bezirkstag 2022

Liebe Tischtennisfreunde!

Kitzingen, 11. Mai 2022

Viel Positives gibt es der Pokalsaison 2021/22 des Bezirks Unterfranken Süd zu berichten.

Nach der wegen der Corona-Maßnahmen bzw. –Auflagen abgebrochenen Saison 2020/21 konnten in der Saison 2021/22 endlich wieder Bezirkspokalsieger ermittelt werden. Aus den Erfahrungen der Mitte November 2020 abgebrochenen Vorsaison verdichtete ich die Spieltermine so, damit die Final-Four-Teilnehmer bereits in der zweiten November-Hälfte 2021 feststanden. Doch ob die Final-Four-Turniere beim TSV Thüngersheim stattfinden könnten, stand nach der erneuten Unterbrechung der Saison noch in den Sternen. Der ursprüngliche Termin am 29./30. Januar 2022 konnte wegen des BTTV-Spielverbots nicht umgesetzt werden.

Insgesamt meldeten sich 75 Herren- (keine Damen) und 30 Jungen-18-Mannschaften (keine Mädchen). In der Folge gab es noch einige Mannschaftszurückziehungen. Gerade bei der Jugend ist ein starker Melderückgang von rund einem Drittel zu verzeichnen.

Am 23./24. April 2022 schließlich konnten die Bezirkspokalsieger ermittelt werden: TSV Grombühl I (Verbandsebene Herren), TSV Grombühl II (Bezirksligen Herren), TSG Waldbüttelbrunn II (Bezirksklassen Herren), TG Höchberg (Bezirksligen Jungen 18) und TSV Thüngersheim (Bezirksklassen Jungen 18). Die Final-Four-Turniere bei den Herren und der Jugend beim TSV Thüngersheim, der das Turnier (diesmal auch den Wettbewerb der Jungen) zum zweiten Mal ausrichtete, verliefen erneut super, sowohl seitens der Unterstützung der Ausrichter, Schiedsrichter als auch von den teilnehmenden Mannschaften selbst. Diesmal durften sich zumindest die Sieger bei den Herren Hoffnung auf einen weiterführenden Wettbewerb machen, da Startplätze für die Teilnehmer bei den Deutschen Meisterschaften in Hamm (26.-29. Mai 2022) ausgelost wurden. Hier kam der TSV Grombühl I als möglicher Nachrücker bei der Verbandsebene Herren aufs Tableau.

Leider muss ich gerade bei der Verbandsebene Herren eine Anmerkung machen: Durch Absage von Mannschaften wäre im Final-Four nur ein Endspiel zustande gekommen. Dies „platzte“ einen Tag vor dem Turnierbeginn, weil eine weitere Mannschaft absagte, so dass der verbliebene TSV Grombühl I kein Spiel bestreiten konnte, was sicher nicht im Sinn des Sports ist. Die anderen Final-Fours gingen bis auf die Bezirksklasse Jungen (ebenfalls eine Absage) mit einem kompletten Vierer-Feld über die Bühne.

Noch eine persönliche Bemerkung: Während viele Mannschaften die Spieltermine und die Austragung des Turniers am letzten Osterferien-Wochenende akzeptierten bzw. sogar positive

Resonanz kam - viele waren froh, dass trotz Corona-Pandemie überhaupt wieder gespielt werden konnte, erhielt ich auch Kritik: Hier ein Beispiel: Weil ein Spieler wegen Urlaubs beim Final-Four-Termin nicht zur Verfügung stand, hieß es in einer Vereins-Mail: „Mit solchen Ansetzungen wird der Sport, denke ich, kaputt gemacht.“ Ich bitte, darüber mal nachzudenken, dass die Terminfindung in der Corona-Pandemie mit zeitlich befristeten Spielverboten, kein Vergnügen und schon gar nicht Willkür, sondern der Versuch ist, eine Saison halbwegs geordnet zu Ende zu bringen.

In der Hoffnung, dass die Saison 2022/23 endlich wieder geordnet und normal verläuft,

bedanke ich mich bei allen Vereinen, Spielern und Funktionären für ihre Mitwirkung!

Mit sportlichen Grüßen und bleibt gesund!

Gerd Ludwig (Bezirkspokal-Spielleiter)

Bezirk 3 – Unterfranken Süd – Vorstandsbereich Finanzen

Bericht zum Bezirkstag am 02.06.2022 in Kist

TOP 3 – Jahresrechnung (Vorjahr 2021)

Der Haushalt 2021 wurde durch die Revision des BTTV mit Datum 04.04.2022 geprüft. Es wurde eine einwandfreie und ordnungsgemäße Haushaltsführung bescheinigt.

Es wurden keine Anmerkungen getroffen. Der Kassenbestand betrug zum 31.12.2021 **7.415,54 Euro** bei einem Anfangsbestand von **7.040,21 Euro**.

Durch den BTTV wurde das über 4.000,00 Euro hinaus gehende Guthaben, in Höhe von 3.040,21 Euro am 17.01.2021 abgeschöpft.

TOP 8 – Haushalt laufendes Jahr 2022

Der Haushalt 2022 wurde durch die GS des BTTV auf Basis des Geschäftsjahres 2021 vorgegeben.

Die Entwicklung der Einnahmen und Kosten bewegt sich im Rahmen der Haushaltsansätze des Haushalts 2022.

Durch den BTTV wurde das über 4.000,00 Euro hinaus gehende Guthaben, in Höhe von 3.415,54 Euro am 15.02.2022 abgeschöpft.

TOP 9 – Haushalt Folgejahr 2023

Der Haushaltsentwurf für das Jahr 2023 wurde nach den bisherigen Erfahrungswerten aus den Jahren 2021+22 aufgestellt. Der Ansatz für die Beiträge ist durch die Umstellung auf die 4-er Mannschaften derzeit noch mit einer gewissen Unschärfe vorhanden.

Entwurf Haushalt 2023 Stand 01.05.2022 siehe Anlage.

Schwarzach, 06.05.2022

Matthias Aron

Bezirkskassenwart Unterfranken Süd

Anlage 01

Formblatt GuV (Gewinn- und Verlustrechnung)

BAYERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND E.V.



Haushaltsjahr: 2023

Bezirk: Unterfranken-Süd

Anfangssaldo: 7.415,54 €

zu Stichtag: 01.01.2023

Einnahmen:

215103 Beiträge	0,00 €	4.650,00 €
220103 Sonderumlage	0,00 €	0,00 €
225103 Ordnungsgebühren	0,00 €	150,00 €
235103 Zuschüsse	0,00 €	0,00 €
245103 Spenden	0,00 €	0,00 €
250103 Dienstleistungen	0,00 €	0,00 €
255103 Sonstiges E	0,00 €	0,00 €
265103 Zinsen	0,00 €	0,00 €
315103 Startgebühren	0,00 €	1.000,00 €
415103 Werbung	0,00 €	0,00 €
Finanzausgleich	-3.415,54 €	0,00 €

Summe Einnahmen:

-3.415,54 €

HH-Ansatz:

4.650,00 €
0,00 €
150,00 €
0,00 €
0,00 €
0,00 €
0,00 €
0,00 €
1.000,00 €
0,00 €

5.800,00 € Annahme für Abschöpfung durch BTTV > 4.000 €

Ausgaben:

515103 Auslagen Fachwarte	0,00 €	2.000,00 €
525103 Ehrungen	0,00 €	500,00 €
535103 Verwaltung	0,00 €	75,00 €
545103 Zuschüsse Veranstaltungen	0,00 €	2.000,00 €
562103 Honorare	0,00 €	0,00 €
565103 Fahrtkosten (Trainer, Personal)	0,00 €	0,00 €
555103 Sonstiges A	0,00 €	1.225,00 €
575103 Bankgebühren	0,00 €	0,00 €
715103 Kosten für Werbung	0,00 €	0,00 €

Summe Ausgaben:

0,00 €

5.800,00 €

*) incl. 1.000 € für durch den Bezirk (teil-)finanzierte Bildungsmaßnahmen

HH-Summe:

0,00 €

122103 Bezirkskonto

4.000,00 €

HH-Sportangebot

Einnahmen:

Teilnehmergebühren	0,00 €
Sonderumlage Sportangebot	0,00 €
Zweckgebundene Zuschüsse	0,00 €

Summe Einnahmen: 0,00 €

Ausgaben:

Honorare	0,00 €
Fahrtkosten BTTV-Trainer	0,00 €
Sachkosten Sportangebote (Hallenmiete, Bälle,...)	0,00 €

Summe Ausgaben: 0,00 €

Deckungsbetrag: 0,00 €

Muss mind.s ausgeglichen sein !!

	Anz. Vereine	€	
Sonderumlage Vereine für Sportangebot	0	- €	0,00 €

Beiträge

Erwachsenenmannschaften Bezirksligen: 30 x 50,-- € 1.500,00 €

Erwachsenenmannschaften Bezirksklassen: 126 x 25,-- € 3.150,00 €

Bericht Bezirksfachwart Vereinsservice

Sportfreizeit Sanderrasen/Schnuppermobil

Wie jedes Jahr im August organisiert das Sportamt der Stadt Würzburg auf dem Sanderrasen eine Ferienfreizeit für Schulkinder zwischen 6 und 13 Jahren. Dort wird den Kindern auch die Möglichkeit geboten, verschiedene Sportarten auszuprobieren. Der TT-Bezirk Unterfranken-Süd hat dafür das TT-Schnuppermobil vom DTTB organisiert und die Kinder am Mittwoch, den 11.8., in die Turnhalle der TG Heidingsfeld eingeladen. Diesem Aufruf folgten vormittags 22 Zweit- und nachmittags 19 Drittklässler, die sich begeistert an Ballmaschine sowie kleinen und großen Platten austobten. Die Anzahl war wie auch schon 2020 gegenüber den Vorjahren coronabedingt rückläufig, was aber der Freude und Begeisterung keinen Abbruch tat.

Die Aktion hat nun schon zum drittenmal die TG Heidingsfeld als Gastgeber begleitet. Dies bedeutet vom Sanderrasen aus einen kurzen und komfortablen Anreiseweg mit der Strassenbahn. Herzlichen Dank dafür, insbesondere an Dieter Spickermann.

Schulsportstafette/Schnuppermobil

Initiiert von der Deutschen Schulsportstiftung (DSSS), wurde im Rahmen von Aktionswochen in allen 16 Bundesländern ein umfangreiches Bewegungsangebot für die Schülerinnen und Schüler ermöglicht. Dabei konnte jedes Bundesland kostenlos eine Woche über das DTTB-Schnuppermobil verfügen. Der Bezirk Unterfranken-Süd buchte es gleich viermal, weil in den anderen bayerischen Bezirken das Interesse überraschend gering war. In Zusammenarbeit mit den TT-Abteilungen vor Ort waren dies folgende Durchführer:

- SV Kürnach/Grundschule Kürnach (12.10. und 13.10.)
- TG Heidingsfeld/Mittelschule Heuchelhof (14.10.)
- TSG Waldbüttelbrunn/Grund- und Mittelschule Waldbüttelbrunn (15.10.)

Die Aktion kam sehr gut an und verschaffte den beteiligten Vereinen bei den nächsten Trainingseinheiten eine Vielzahl interessierter Kinder und Jugendlicher.

Minimeisterschaften

Hier war Corona am stärksten spürbar: im Bezirk Unterfranken-Süd gab es lediglich zwei Ortsentscheide, so daß die Bezirksmeisterschaften nicht durchgeführt wurden. Als Folge davon wurde auch keine Abordnung für den Verbandsentscheid nominiert.

Mit sportlichen Grüßen,

Uli Müller

BFW Vereinsservice



Bericht des Bezirksfachworts Öffentlichkeitsarbeit (Unterfranken Süd)

Zum Bezirkstag 2022

Kitzingen, 11. Mai 2022

Liebe Tischtennisfreunde!

Da die Saison 2021/22 erneut unter der Corona-Pandemie und deren Maßnahmen litt, war wiederum nur ein eingeschränkter Spielbetrieb mit entsprechend weniger Veranstaltungen möglich, welches sich auch in den Berichten widerspiegelte. Dabei sorgten die Fachwarte erneut zuverlässig für die Infos, die dann auch zeitnah auf der Homepage erscheinen konnten – ein großes Lob. Auch stellten einige Fachwarte selbst etwas auf die Homepage des Bezirks, die nun mittlerweile fast ausschließlich das Veröffentlichungs-Organ des Bezirks ist.

Die Main Post hat vor zwei Jahren ihre Berichterstattung bzw. ihr Konzept, geändert. Mittlerweile übernimmt sie keine Texte mehr, die ich ihr gemailt habe. Ich mache es zwar weiterhin, verspreche mir aber wenig davon, da ich von Berufs wegen die aktuellen Konzepte der Tageszeitungen in Unterfranken respektive unseres Einzugsgebiets (Stadt/Landkreis Würzburg, Landkreis Kitzingen samt Altlandkreise) detailliert kenne.

Auch das Tischtennismagazin hatte vor rund zwei Jahren seinen Herausgeber, Redaktion und Konzept geändert. Das redaktionelle Konzept des Blattes geht nun hin zu exklusiven Themen, die nicht auf den Verbands-/Bezirkshomepages abgebildet werden.

Eine erholsame Sommerpause wünsche ich euch und bleibt gesund!

Mit sportlichen Grüßen

Gerd Ludwig
Bezirksfachwart Öffentlichkeitsarbeit
Bezirk Unterfranken Süd

Jugend Einzelsport

Nach der lange Turnierpause der letzten beiden Jahre, war es sehr schwer einzuschätzen wie viele Spieler/innen bei der Einzelmeisterschaft teilnehmen würden und ob, wie in der Saison 19/20, wieder Qualifikationsturniere durchgeführt werden müssen. Mit insgesamt 49 Teilnehmern (U18: 11, U15: 25, U13: 13) waren das trotz der schwierigen Zeit erfreulicherweise nur 3 Spieler/innen weniger als bei der letzten Meisterschaft.

Anders als bei der Meisterschaft, muss die Ranglistenserie mit den Qualifikationsturnieren starten. Da das zweite allerdings kurzfristig ausfallen musste, wurde die Bezirksrangliste trotzdem mit offener Meldung durchgeführt. Wenn man sich die Teilnehmerzahlen der ausgerichteten Quali (18) und der Rangliste (65) anschaut, war das auf jeden Fall eine gute Idee. So konnten 65 statt nur den 18 Teilnehmern der Qualifikation bei der Bezirksrangliste starten

Bezirk Unterfranken Süd

Bericht Jugend Mannschaftssport Saison 2021/2022

Es traten in der vergangenen Saison insgesamt 57 Jugendmannschaften aufgeteilt auf 7 Ligen an. Hierbei ist ein leichter Rückgang (-3 Mannschaften) zur Saison 19/20 zu verzeichnen.

Von den 57 Mannschaften verteilten sich 16 der Mannschaften auf die beiden Bezirksligen, 37 Mannschaften auf Bezirksklasse A/B und 4 Mannschaften auf die Bambini-Liga.

Sicherlich auch aufgrund der Pandemie wurden vergangene Saison insgesamt 11 Mannschaften während der laufenden Saison zurückgezogen was in der Höhe hoffentlich eine Ausnahme bleibt.

Ein Spielbetrieb für Mädchen fand leider nicht statt.

Die Ligen-Einteilung wurde in der vergangenen Saison nicht wie üblich nach QTTR-Werten vorgenommen, sondern so wie von den Vereinen gemeldet. Eine Einteilung nach QTTR-Werten war aufgrund der langen Spielpausen und wenig aussagekräftigen QTTR-Werten nicht möglich gewesen.

Dies führte zu ungleichen Gruppengrößen und weniger homogenen Spielstärken in den einzelnen Ligen.

Ab der kommenden Saison werden die Jugendligen bayernweit nach QTTR-Werten eingeteilt. Dies ist eine erfreuliche Entwicklung, da nun vom BTTV für die von unserem Bezirk schon mehrere Jahre durchgeführte Handhabung eine klare Regelung in der WO verankert wurde.

Neustrukturierung des Jugend-Mannschaftsspielbetriebs (Auszug aus der amtlichen Meldung des BTTV)

Der Verbandsausschuss hat ein Maßnahmenpaket gebilligt, mit dem der Spielbetrieb im Nachwuchsbereich vollkommen neu strukturiert wird. So wird es im Punktspielbetrieb keine Unterscheidung nach Geschlechtern Jungen/Mädchen mehr geben. [...]

Der weiterführende Pokalspielbetrieb wird abgeschafft, dafür können die Bezirke (wie schon jetzt in anderen Altersgruppen teilweise praktiziert) eigene Pokalformate umsetzen.

Das Spielsystem für sämtliche Punktspiele im Nachwuchsbereich ist bayernweit einheitlich das "Braunschweiger System", welches immer "durchgespielt" wird. Bei der Einteilung der Spielklassen sowie den Auf- und Abstiegsregelungen wird auf größtmögliche Flexibilität u.a. mit halbjährlicher Zusammenstellung der Spielklassen geachtet. [...]

Jonas Meckelein

(Bezirksfachwart Jugend Mannschaftssport)